

**KLIMAWOHL – GEMEINSAMES PROJEKT VON GUNDLACH UND STADT HANNOVER:****Beispielhaftes Klimaanpassungsprojekt im Wettbewerb
„Blauer Kompass“ des Umweltbundesamtes nominiert –
Abstimmung für Publikumspreis jetzt möglich**

Drei Jahre haben der Bereich Umweltschutz der Landeshauptstadt Hannover und das hannoversche Bau- und Immobilienunternehmen Gundlach gemeinsam an dem Projekt „KlimaWohl – Klimaangepasstes, nachhaltiges Wohnen und Leben im Quartier“ gearbeitet. Gefördert wurde das Projekt vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) als kommunales Leuchtturmvorhaben im Rahmen der Deutschen Anpassungsstrategie. In dieser Woche wurde das Projekt im Wettbewerb „Blauer Kompass 2020“ des Umweltbundesamtes als eines von 15 Projekten nominiert. Eine Expertenjury wählt Ende April die Gewinnerprojekte aus drei Kategorien aus. Zudem konkurrieren die 15 nominierten Beiträge bis zum 20. April um den Publikumspreis. Wer im Wettbewerb „Blauer Kompass 2020“ für das KlimaWohl-Projekt abstimmen möchte, kann dies im Internet unter dem Link www.uba.de/tatenbank.tun.

Ziel des KlimaWohl-Projekts war die klimaangepasste, nachhaltige Entwicklung des jetzt im Bau befindlichen Baugebiets „Herzkamp“ in Hannover-Bothfeld. 20 „KlimaWohl-Punkte“ werden das künftige Quartier auszeichnen. Sie reichen von der Freihaltung der Kaltluftleitbahnen, einem Regenwasserkonzept mit Notwasserwegen und Notüberlaufflächen im Starkregenfall, klimaangepasster Bauweise, Dachbegrünung zum Teil in Kombination mit Photovoltaik, einem Unterflursystem für Müll, einem Quartiersplatz mit Schattenplätzen und einem sprühenden Wasserspiel zur Kühlung über Igellaufwege durch Hausgärten, „KfW-40-Häuser“, ein Nahwärmenetz mit Blockheizkraftwerk und Solarthermie bis hin zur Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge.

„Dieses Kooperationsprojekt mit Gundlach zeigt, dass wir gemeinsam mit der Wohnungswirtschaft sehr konstruktiv an der klimaangepassten Neu- und Umgestaltung unserer Stadt arbeiten. Die Nominierung im Wettbewerb ‚Blauer Kompass‘ freut uns und ist ein Beleg für den Erfolg unserer Bemühungen“, sagte Hannovers Erste Stadträtin und Wirtschafts- und Umweltdezernentin Sabine Tegtmeyer-Dette.

Lorenz Hansen, Geschäftsführender Gesellschafter von Gundlach, ergänzte: „Wir haben eine Menge gelernt bei diesem Projekt. Das hilft uns beim Planen und Bauen von neuen Quartieren mit hoher Lebensqualität heute und in Zukunft.“

Weitere Informationen zum KlimaWohl-Projekt und dem Bauvorhaben „Herzkamp“

sind im Internet unter www.klimawohl.net und www.auf-gute-nachbarschaft.info zu finden.

Das Umweltbundesamt zeichnet mit dem „Blauen Kompass 2020“ zum vierten Mal lokale und regionale Maßnahmen aus, die konkret dazu beitragen, den Folgen zu erwartender Klimaänderungen in den kommenden Jahrzehnten zu begegnen. Von praxisorientierten Bildungsmodulen in der Landwirtschaft über klimaangepasstes Wohnen bis hin zum Hitzeschutz für Kitas, Schulen und Pflegeeinrichtungen finden viele vorbildliche Aktionen Anerkennung. Mehr zum Wettbewerb gibt es unter <https://www.umweltbundesamt.de/presse>.

Redaktioneller Hinweis: Unten im Downloadbereich befindet sich ein Foto zum Herunterladen. Bei Verwendung bitte die Quelle angeben: © awg laser architekten.

Vorschlag für eine Bildunterschrift: Projekt „Herzkamp“: In Hannover-Bothfeld entstehen aktuell 300 Miet- und Eigentumswohnungen sowie Stadthäuser und eine Kindertagesstätte als Leuchtturmprojekt zum klimawandelangepassten Bauen und Wohnen

Medienkontakt:

Bau- und Immobilienunternehmen Gundlach:
Frank Scharnowski
Leiter Marketing
Tel. (05 11) 31 09 – 2 02
E-Mail: scharnowski@gundlach-bau.de

Landeshauptstadt Hannover:
Dennis Dix
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. (05 11) 1 68 – 4 60 40
E-Mail: dennis.dix@hannover-stadt.de

PRESSEINFORMATION